# Legalize it!

Presseerklärung der Montagsrunde Neu-Isenburg, Mai 2015

**Legalize it!**

Die Montagsrunde richtet diesen Appell an den Rhein-Main Verkehrsverbund (RMV), die Frankfurter Nahverkehrsgesellschaft traffiQ und die Verkehrsgesellschaft VGF. Der Betreiber der Straßenbahn hat an der Endhaltestelle Neu-Isenburg leider wieder einmal humorfrei auf die Eigeninitiative einer großen Anzahl von Radfahrerinnen und Radfahrern reagiert und will mit Verbotsschildern das Parken von Fahrrädern am Geländer unmittelbar an der Haltestelle unterbinden. „Im Haltestellenbereich keine Fahrräder abstellen“, heißt es da gleich mehrfach schwarz auf gelber Signalfarbe. Warum eigentlich nicht? Das entsprechende Geländer bietet sich doch gerade dazu an. Es ist ganz nah am Einstieg zur Straßenbahn, die Bügelform ist wie gemacht zum Anschließen und bietet zudem maximalen Diebstahlsschutz. Dagegen sind die vorhandenen Abstellplätze weiter weg, sind mit Klemmen von der Marke >Vorderradmörder

Unser Vorschlag: Wenn so träge von denen, die es angeht, auf eine greifbare Nachfrage nach diebstahlssicheren und radschonenden Einstellmöglichkeiten geantwortet wird, dann spart Euch doch auch bitte die Verbotsschilder. Begrüßt die Kreativität der Radfahrerinnen und Radfahrer. Legalize it!

Montagsrunde Neu-Isenburg, 4. Mai 2015 (H.T.)